

**DEKRA EXAM GmbH
Zertifizierungsstelle**

Von der Kommission der Europäischen Union als gemeldete Stelle unter der Kennnummer 0158 notifiziert und registriert

Dinnendahlstraße 9, 44809 Bochum

Telefon: 0234/3696-105

Telefax: 0234/3696-110

E-Mail: zs-exam@dekra.com

Bochum, 27.08.2008

ZS-Mg/Mb

Bescheinigung Nr. ZB 08/112

über die EG-Baumusterprüfung nach der Richtlinie des Rates vom 21. Dezember 1989 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten für persönliche Schutzausrüstungen (89/686/EWG)

1. Antragsteller

ABS Safety GmbH
Gewerbering 3
47623 Kevelaer

2. Erzeugnis

Bezeichnung: Anschlageinrichtung nach DIN EN 795, Klasse C
(siehe Anlage)

Typ: ABS Lock SYS II

Hersteller: ABS Safety GmbH, Gewerbering 3, 47623 Kevelaer

3. Prüfung

Baumuster des o.g. Erzeugnisses wurden unter der Prüf-Nr. 08/175 in dem von der Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik (ZLS) akkreditierten DEKRA EXAM Prüflaboratorium für Bauteilsicherheit -Seilprüfstelle- geprüft.

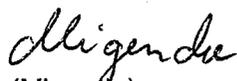
4. Beurteilung

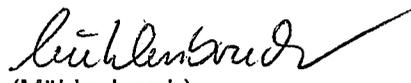
Die geprüften Baumuster erfüllen die Anforderungen der DIN EN 795, Ausgabe September 1996 und entsprechen den einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 89/686/EWG.

5. CE- Kennzeichnung

Der Antragsteller ist verpflichtet, beim Anbringen des CE-Kennzeichens an den mit den geprüften Baumustern übereinstimmenden Erzeugnissen die Kennnummer der gemeldeten Stelle gemäß beigefügtem Muster hinzuzufügen, welche bei der Produktionsüberwachung eingeschaltet wird.

DEKRA EXAM GmbH


(Migenda)


(Mühlenbruch)

**DEKRA EXAM GmbH
Zertifizierungsstelle**

Anlage zur Bescheinigung Nr. ZB 08/112

Produktbeschreibung

Die Anschlagereinrichtung Typ: ABS Lock SYS II dient zur temporären Sicherung von Personen gegen Absturz. Bei der Benutzung können gleichzeitig maximal vier Personen an der Führung des aus korrosionsbeständigem Stahl gefertigten Drahtseiles Ø 8 mm (Ausführungen 7 x 7 und 7 x 19) gesichert werden.

Die Führung ist an beiden Enden mit verpressten oder verschraubten Endterminals versehen. Über die integrierten Befestigungselemente werden die Endterminals mit dem Bauwerk verbunden.

Zusätzlich ist an einem Ende der Führung ein kraftbegrenzender Absorber und ein Endterminal mit Spannvorrichtung montiert. In einer weiteren Ausführung des Absorbers wird korrekte Vorspannung der Führung durch eine an der Seilspannvorrichtung eingebaute Anzeige angezeigt. Die Endterminals werden mittels der entsprechenden Befestigungselemente mit dem Bauwerk verbunden.

Auf der laufenden Länge der Führung werden speziell geformte Zwischenhalter angebracht, die zur Unterstützung der Führung dienen.

Der max. Abstand zwischen zwei Haltern (End- und Zwischenhalter bzw. zwei Endhaltern) ist 20 m. Zwischen zwei Haltern können gleichzeitig maximal vier Personen gesichert werden. Zusätzlich können Kurvenumfahrungen realisiert werden, bei der die Führung durch ein gebogenes Rohr geführt und mit einem Halter an dem Bauwerk verschraubt wird.

Auf der Führung läuft der bewegliche Anschlagpunkt Typ: ABS UNIVERSALGLEITER oder Typ: ABS Gleit. Diese können durch zwei unabhängig voneinander auszuführende Handgriffe von der Führung entfernt werden. Die an den beweglichen Anschlagpunkten vorgesehene Öse dient zur Aufnahme des Verbindungselementes des Benutzers.

Weiterhin kommen die beweglichen Anschlagpunkte Typ. ABS Gleit RO und Typ: ABS Gleit II zum Einsatz. Diese sind nicht von der Führung entnehmbar.

Hinweis: Die Befestigung der Anschlagereinrichtung am Bauwerk ist nicht Gegenstand dieser Baumusterprüfung.